Herren Bezirksklasse D Gruppe 8 West 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TV 1862 Leutershausen II : Post SV Ansbach III
Samstag, 28.10.2023, 19:30 Uhr

TV 1862 Leutershausen II siegt deutlich gegen Post SV Ansbach III

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den Post SV Ansbach III hat der TV 1862 Leutershausen II am Samstag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 8 West 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gesammelt. Beim Post SV Ansbach III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 26:12 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Kraft und Costea, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Kraft / Kraft gegen Hofmann / Wendel. Da gab es nichts zu rütteln. Costea / Heyder waren im Doppel gegen Halm / Baumann nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Mit 11:8, 8:11, 11:4, 11:4 gewann anschließend Mihai Costea gegen Roman Hofmann und gab dabei nur einen Satz ab. Das folgende Einzel zwischen Thomas Kraft und Christian Halm, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete hingegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Francisc Kraft gegen Joshua Wendel nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 9:11, 11:7, 11:3 nicht verloren. Martin Heyder bezwang anschließend Andreas Baumann in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 1862 Leutershausen II und des Post SV Ansbach III. Recht kurzen Prozess machte wenig später Mihai Costea beim 11:3, 11:8, 11:8 mit Christian Halm. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Das Einzel zwischen Thomas Kraft und Roman Hofmann endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Eher wenig Gegenwehr bekam Francisc Kraft beim 3:0 von Andreas Baumann. 6:2 (Kraft) bzw. 2:5 (Baumann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Joshua Wendel war für Martin Heyder schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 04.11.2023 gegen den SG TSV/DJK Herrieden V, während der Post SV Ansbach III am 10.11.2023 gegen den TSV 1862 Schillingsfürst II antritt.

Statistik:
TV 1862 Leutershausen II
Doppel: Kraft / Kraft 1:0, Costea / Heyder 1:0
Einzel: M. Costea 2:0, T. Kraft 1:1, F. Kraft 2:0, M. Heyder 1:1
Post SV Ansbach III

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.10.2023 (21:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Hofmann / Wendel 0:1, Halm / Baumann 0:1
Einzel: C. Halm 1:1, R. Hofmann 0:2, A. Baumann 0:2, J. Wendel 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.10.2023 (21:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").